

Eine eigene Webseite zu Heike Nieders Gedicht „Wiesels Verwandte“ erstellen
- Hinweise für die Lehrkräfte

Inhalt

Kurzbeschreibung des Kalenderblatts und Ziele	2
Einordnung in den Fachlehrplan.....	2
Einordnung in den Fachlehrplan Sekundarschule	2
Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium	3
Materialien/Hilfsmittel/technische Voraussetzungen/Medien/Tools	4
Zeitbedarf	4
Informationen zu den verwendeten Tools und ihrem Einfluss auf die Aufgabenbearbeitung	4
Beschreibung der Aufgaben	6
Alternativen/Erweiterungen.....	9
Quellenangaben	9

Kurzbeschreibung des Kalenderblatts und Ziele

Informationen zur Textgrundlage

Heike Nieder ist Redakteurin in der digitalen Ausgabe der Süddeutschen Zeitung. Ihre Kinderlyrik-Anthologie „Ein Schnupfen hockt auf der Terrasse“ ist 2019 erschienen und im selben Jahr von der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur als „Buch des Monats“ ausgezeichnet worden.

Das Gedicht „Wiesels Verwandte“, welches sich in ihrem Lyrik-Blog „Lyrikbrause“ findet, bietet ein feinsinniges Spiel mit Sprache und ihren Ausdrucksmöglichkeiten, wobei es frei nach dem Text von Christian Morgenstern „Das ästhetische Wiesel“ (1899) in 22 Versen verfasst ist. Wortspiele, Neologismen und kreative Reime erzeugen in vier je unterschiedlich umfangreichen Strophen einen eigenen Witz, der zum Weiterlesen motiviert. Der zumeist verwendete Paarreim erleichtert dabei ein Nachahmen bzw. Weiterführen des Textes. Verse aus der Vorlage von Morgenstern werden teilweise wortgetreu übernommen, um die zentrale Frage „Warum das Wiesel auf einem Kiesel inmitten Bachgeriesel“ sitzt mit viel Sprachwitz und Sprachspiel weiterzuführen und den Spaß am Reimen zu betonen.

Die Aufgaben

Die Schülerinnen und Schüler erschließen den Textinhalt mittels verschiedener - vor allem produktions- und handlungsorientierter - Aufgaben und erstellen eine Webseite zu ihren Ergebnissen, wobei der abschließende Arbeitsauftrag binnendifferenziert angelegt ist. Die ausgewählte Textgrundlage von Heike Nieder soll zudem zur Lektüre weiterer Sprachspielgedichte anregen.

Einordnung in den Fachlehrplan

Einordnung in den Fachlehrplan Sekundarschule

Kompetenzbereich: SPRACHE UND SPRACHGEBRAUCH UNTERSUCHEN

Lexikalische Einheiten kennen und funktional verwenden

- über einen erweiterten Wortschatz verfügen und diesen funktional gebrauchen

Sprache in Verwendungszusammenhängen reflektieren und gestalten

- Wortschatz angemessen gebrauchen

Kompetenzbereich: SPRECHEN, ZUHÖREN UND SCHREIBEN

Sachbezogen, situationsangemessen und adressatengerecht schreiben

- Schreibformen sachbezogen sowie spielerisch-kreativ nutzen, dabei Stufen des Schreibprozesses gelenkt einhalten

Bezug zu Wissensbeständen:

- Nutzung des Zehnfingersystems: Tastwege zu Groß- und Kleinbuchstaben, Umlauten, Satzzeichen
- Grundlagen des Textverarbeitungsprogramms: Schrift- und einfache Textformatierung, Übertragen von Textelementen, Einfügen von Gestaltungselementen

Kompetenzbereich: LESEN – MIT TEXTEN UMGEHEN

Lesetechniken und Lesestrategien kennen und nutzen

- ausgewählte Lesetechniken und Lesestrategien kennen und gelenkt zur Informationsentnahme nutzen
- Textsorte und Textstrukturelemente gelenkt erfassen

<p>Bezug zu Wissensbeständen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • orientierendes Lesen (überfliegendes, selektives Lesen) • statarisches Lesen (verweilendes Lesen, sinnerfassendes Lesen) • Hilfsmittel für ordnende Lesetechniken: Markierungen, Überschriften, Kernsatz, Schlüsselbegriffe, Stichwörter
Literarische Texte lesen und verstehen
<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte mit Freude und Interesse lesen sowie vorlesen • Texte als Gestalt-Gehalt-Einheiten erfassen und gelenkt erschließen • literarische Textsorten aus Gegenwart und Vergangenheit kennen • über Inhalte, Strukturen sowie sprachliche Auffälligkeiten kommunizieren und sich über individuelle Lesarten austauschen • mit Textsorten unter Anleitung handlungs- und produktionsorientiert umgehen <p>Bezug zu Wissensbeständen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lyrische Textsorten: Gedicht • Merkmale lyrischer Texte: lyrische Situation, lyrischer Sprecher, Strophe, Vers, Reimformen
Kompetenzbereich: MIT MEDIEN UMGEHEN
Medien verstehen und nutzen
<ul style="list-style-type: none"> • Wirkungen von Text-Bild-Beziehungen gelenkt beurteilen • Möglichkeiten der Informationsbeschaffung in Bibliothek und Internet kennen und angeleitet nutzen • mit Medien handlungs- und produktionsorientiert umgehen

<i>Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium</i>
Kompetenzbereich: SCHREIBEN
Einen Schreibprozess planvoll gestalten
<ul style="list-style-type: none"> • Texte dem Zweck entsprechend planen und verfassen • orthografisch gesicherten Wortschatz und grammatisches Wissen beim Formulieren und Überarbeiten von Texten zunehmend differenziert und verantwortungsbewusst einsetzen • Problembewusstsein für individuelle Fehlerschwerpunkte entwickeln und Möglichkeiten der Selbstkorrektur zunehmend bewusst anwenden <p>Bezug zu Wissensbeständen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang von Schreibanlass und Textproduktion • Strategien der Textüberarbeitung und Fehlerberichtigung
Zentrale Schreibformen kennen und sachgerecht nutzen
<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren des informierenden und gestaltenden Schreibens unterscheiden und zunehmend selbstständig anwenden • Inhalte von Sachtexten und literarischen Texten mit eigenen Worten wiedergeben • Fragen zu Texten entwickeln, beantworten und durch kurze Textverweise belegen • in Anlehnung an literarische Vorgaben schreiben • Informationen übersichtlich, sachlogisch und anschaulich darstellen
Kompetenzbereich: LESEN
Lesetechniken und Lesestrategien kennen und nutzen
<ul style="list-style-type: none"> • Texte sinnerfassend und im angemessenen Tempo lesen und vorlesen

<ul style="list-style-type: none"> • elementare Lesetechniken und Lesestrategien gelenkt dem Leseziel entsprechend anwenden • einfache Verfahren zur Textstrukturierung anwenden <p>Bezug zu Wissensbeständen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Technik des orientierenden und genauen Lesens
Kompetenzbereich: SICH MIT TEXTEN UND MEDIEN AUSEINANDERSETZEN
Literarische Texte lesen und verstehen
<ul style="list-style-type: none"> • literarische Texte mit Freude und Interesse • Leseerwartungen formulieren und Leseerfahrungen bewusst nutzen • ausgewählte literarische Texte aus Gegenwart und Vergangenheit gelenkt erschließen • grundlegende formale, sprachliche und inhaltliche Merkmale literarischer Texte angeleitet erfassen • sich über individuelle Lesarten austauschen • mit literarischen Texten unter Anleitung handlungs- und produktionsorientiert umgehen <p>Bezug zu Wissensbeständen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formmerkmale lyrischer Texte: Strophe, Vers, Reim (End-, Haufen-, Paar-, Kreuzreim, umschließender Reim), Zeilensprung Begriffsinhalte: lyrischer Sprecher und Thema
Medien verstehen und nutzen
<ul style="list-style-type: none"> • Wirkung von Text-Bild-Beziehungen beurteilen
Kompetenzbereich: SPRACHE UND SPRACHGEBRAUCH REFLEKTIEREN
Lexikalische Einheiten kennen und funktional verwenden
<ul style="list-style-type: none"> • über einen erweiterten Wortschatz verfügen und diesen funktional und sicher gebrauchen
Sprache in Verwendungszusammenhängen reflektieren und gestalten
<ul style="list-style-type: none"> • einen allgemeinsprachlichen Wortschatz weitgehend angemessen verwenden

<i>Materialien/Hilfsmittel/technische Voraussetzungen/Medien/Tools</i>
Tablet oder Smartphone mit Kamera oder PC ggf. Smartboard oder Beamer Internetverbindung Rechtschreibwörterbuch Papier und Stifte

<i>Zeitbedarf</i>
<i>Zeitumfang: 90 – 135 Minuten</i>

<i>Informationen zu den verwendeten Tools und ihrem Einfluss auf die Aufgabenbearbeitung</i>
<i>Webseite/App</i> telegra.ph <i>Betriebssystem</i> macOS/Windows <i>Offline/Online</i>

Für die Erstellung einer Webseite ist eine Internetverbindung notwendig.

Beschreibung

Telegra.ph ist ein minimalistisches sowie funktionales Blogging-Tool zur Veröffentlichung von Texten, Videos und/oder Bildern. Auf der Webseite, die sehr übersichtlich gestaltet ist und dadurch leicht im Unterricht genutzt werden kann, wird ein Titel, der Name des Autors/der Autorin sowie ein Fließtext eingegeben. Weiterhin können Bilder oder Videos in den Text eingefügt werden. Dafür klickt der Nutzer in den Bereich „Your Story“, wobei drei Symbole erscheinen. Abschließend kann die Mini-Webseite mittels des Buttons „Publish“ einfach veröffentlicht werden. Da es sich bei dem Tool um einen so genannten Instant-Blogging-Dienst handelt, der auf das unmittelbare Veröffentlichen zielt, ist dieses nicht für die Nutzung klassischer Blogs geeignet, die sukzessive erweitert werden. Außerdem kann die Webseite nur von einem Gerät erstellt, d. h., diese kann nicht kollaborativ entwickelt werden.

Eine nachträgliche Bearbeitung des bereits veröffentlichten Beitrags ist nur möglich, wenn die Cookies im Browser gespeichert bzw. nicht mehr gelöscht werden, weil das Gerät von der Webseite ansonsten nicht mehr als Administrator identifiziert werden kann. Ferner sollte der Link zum eigenen Beitrag unbedingt abgespeichert werden, um diesen später wiederfinden oder weitergeben zu können. Eine Übersicht der erstellten Beiträge gibt es auf Telegra.ph nicht.

Registrierung

Eine Registrierung bei telegra.ph ist nicht erforderlich.

Datenschutz

Die Webseite kann ohne die Eingabe personenbezogener Daten genutzt werden.


Kosten

Die Nutzung ist kostenlos.

Beschreibung der Aufgaben

Die angedachten Aufgaben könnten im Präsenzunterricht z. B. in Gruppen zu jeweils 4 Lernenden bearbeitet werden, damit sich jede Schülerin bzw. jeder Schüler mit einer Strophe auseinandersetzen kann. Mit dem digitalen Endgerät einer Schülerin bzw. eines Schülers würde dann die gemeinsame Webseite entstehen. Alternativ ist es auch denkbar, dass die Schülerinnen und Schüler einer Gruppe jeweils eine eigene Webseite zu jeweils einer Strophe des Gedichts erstellen, sofern die Aufgaben im Bereich des Distanzunterrichts zur Anwendung kommen.

Die fünfte Aufgabe dient der Vertiefung, wobei binnendifferenziert gearbeitet wird; es wäre auch möglich, dass die Lehrkraft bewusst entscheidet, welche Variante der Aufgabe von welcher Gruppe bearbeitet wird.

Titel	Beschreibung	Anforderung	Hinweise
Das Tool	Vorstellung des Tools mit dem Tool	*Übung zum Leseverstehen	<p>Im Präsenzunterricht kann die Lehrkraft das Tool mittels Smartboard oder Beamer vorstellen und die Schülerinnen und Schüler mit der Webseite „Herzlich willkommen bei den ‚Wiesels‘“ (https://telegra.ph/Herzlich-willkommen-bei-den-Wiesels-03-08) vertraut machen. Dazu kann auch der folgenden QR-Code genutzt werden:</p>  <p>Gemeinsam kann der Begrüßungstext der Webseite gelesen und so Motivation für das Thema aufgebaut werden. Dann werden den Schülerinnen und Schülern die Aufgaben 1 bis 4 auf der Webseite vorgestellt, welche sie im Anschluss bearbeiten werden. Die Einteilung der Vierergruppen kann durch die Lehrkraft gesteuert werden, wenn z. B. leistungsheterogene Gruppen gebildet werden sollen. Ebenso ist es denkbar, dass die Schülerinnen und Schüler sich selbstständig in den entsprechenden Gruppen zusammenfinden. Beachtet werden muss bei der Bildung der Gruppen, dass in jeder ein Smartphone oder Tablet vorhanden ist. Die Gruppen einigen sich dann auf einen gemeinsamen Gruppennamen, den sie für die Erstellung der Webseite verwenden wollen.</p> <p>Im Distanzunterricht sollte die Lehrkraft im Rahmen einer einführenden Videokonferenz den Schülerinnen und Schülern die entsprechende Webseite mit den Aufgaben vorstellen. Damit sollte bereits auch die Einteilung der Gruppen</p>

			verbunden sein. Die Schülerinnen und Schüler erhalten zusätzlich den Link bzw. QR-Code zur Webseite „Herzlich willkommen bei den ‚Wiesels‘“.
Wiesels Verwandte	Erstellen einer Mindmap zum Inhalt der einzelnen Strophen	**Übung zum sinnerfassenden Lesen	Nachdem die Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht in den Gruppen das Gedicht gelesen und ggf. unbekannte Begriffe mit dem Rechtschreibwörterbuch nachgeschlagen haben, könnte ein Schriftführer pro Gruppe bestimmt werden, der die Diskussionsergebnisse der Gruppe zum Inhalt jeder Strophe notiert. Im Distanzunterricht könnten sich die zusammengestellten Gruppen im Rahmen einer Videokonferenz treffen. Es empfiehlt sich, dass die Lehrkraft beim ersten digitalen Treffen der Gruppe anwesend ist, um Hilfestellungen geben zu können. Im Verlauf der Videokonferenz kann die Gruppe die Mindmap erstellen. Ggf. kann hierzu ein kollaboratives Element genutzt werden, damit alle Schülerinnen und Schüler gleichzeitig am Ergebnis arbeiten können und dieses visualisiert vor sich haben. Anschließend erfolgt die Aufteilung der einzelnen Strophen an die Schülerinnen und Schüler der Gruppe verbunden mit dem Hinweis, dass jeder jeweils eine eigene Webseite zu seiner Strophe des Gedichts erstellt. Hierzu ist es notwendig, dass bei allen Schülerinnen und Schüler ein Smartphone, Tablet oder PC vorhanden ist. Die Lehrkraft sollte in dieser Phase der Erstellung der Mindmap darauf achten, dass die Schülerinnen und Schüler textbezogen arbeiten und ein Verständnis der Textgrundlage entwickeln.
Illustration	Illustrieren je einer Strophe	**Übung zum sinnerfassenden Lesen sowie zum handlungs- und produktionsorientierten Umgang mit einem Text	Die Illustrationen sollten im Format DIN-A5 und idealerweise mit Buntstiften angefertigt werden, damit diese gut sichtbar sind. Der Ideenreichtum von Gruppen sollte nicht eingeschränkt werden, wenn diese z. B. einheitlich mit Wasserfarben oder anderen Produkten arbeiten möchten. Die Schülerinnen und Schüler stellen bei diesem produktionsorientierten Zugang ihr Textverständnis unter Beweis. Aufgrund ihres geringen Umfangs und der damit verbundenen inhaltlichen Reduktion ist bei Strophe zwei die Kreativität der Schüler besonders gefordert.
Webseite	Erstellen einer Webseite zum Gedicht	**_***Übung zum Umgang mit Medien	Die Schülerinnen und Schüler können den auf der Webseite „Willkommen bei den ‚Wiesels‘“ angegebenen QR-Code scannen, um zu einer noch „leeren“ telegra.ph-Seite zu gelangen.

		(Tool sowie Smartphone, Tablet oder PC)	Sollte das Kalenderblatt im Distanzunterricht zur Anwendung kommen, sollte die Aufgabe 4 für die Schülerinnen und Schüler entsprechend mit dem Hinweis versehen werden, dass jedes Gruppenmitglied für die ihm zugeteilte Strophe eine eigene Webseite erstellt, wobei das technische Vorgehen unverändert bleibt.
Dichten, Werten oder Vergleichen	Verfassen einer weiteren Strophe zur Textvorlage, einer Wertung des Gedichts oder eines kurzen Gedichtvergleichs	***Übung zum handlungs- und produktionsorientierten Umgang mit Literatur sowie zu Lesetechniken und -strategien sowie zum sinnerfassenden und genauen Lesen sowie zur schriftlichen Darstellung sowie zum reflektierenden Lesen	Die fünfte Aufgabe bietet drei verschiedene Optionen an. Die Gruppen könnten eine interessengebundene Auswahl treffen; ebenso wäre es möglich, dass die Lehrkraft bewusst den Gruppen einen Arbeitsauftrag zuteilt. Die drei vorgeschlagenen Arbeitsaufträge weisen einen aufsteigenden Schwierigkeitsgrad auf, wobei jeweils ein Abschluss für die Webseite der Schülerinnen und Schüler entsteht. Um diese Aufgabe zu bearbeiten, arbeiten die Mitglieder einer Gruppe zusammen; im Distanzunterricht kann diese Zusammenarbeit erneut im Rahmen einer Videokonferenz stattfinden. Die letzte der vorgeschlagenen Möglichkeiten stellt einen ersten Zugang zur Kompetenz des Gedichtvergleiches dar und arbeitet daher mit Leitfragen, um die Arbeit der Schülerinnen und Schüler anzuleiten.
Veröffentlichung	Veröffentlichen der erstellten Mini-Webseite	**Übung zum Umgang mit Medien (Tool)	Nach dem Erstellen der Webseite können die Gruppen ihre Ergebnisse präsentieren und diese gemeinsam mit der Klasse auswerten und z. B. prüfen, inwieweit der Bezug zwischen dem Inhalt des Gedichts und der Illustration vorhanden ist. Über die Kontrastierung mit dem Ergebnis anderer Gruppen kann das Textverständnis vertieft werden. Im Distanzunterricht kann die Präsentation im Rahmen einer Videokonferenz stattfinden, wobei die Links der Webseiten aller Schülerinnen und Schüler für die Klasse vorab gesammelt werden sollten.

Alternativen/Erweiterungen

Bei der Erstellung der Illustrationen der einzelnen Strophen des Gedichts ist eine fächerübergreifende Zusammenarbeit mit dem Fach Kunsterziehung denkbar.

Quellenangaben

Fachlehrplan Gymnasium. Deutsch. Magdeburg: 2022.

Fachlehrplan Sekundarschule. Deutsch. Magdeburg: 2019.

Nieder, H. (2019): Wiesels Verwandte. URL: <http://lyrikbrause.de/wiesels-verwandte/> (27.09.2020).

Morgenstern, C. (1899): Das ästhetische Wiesel. URL: <https://www.deutschelyrik.de/das-aesthetische-wiesel-1899.html> (16.04.2021).